



**RENK 2013:**

**Auftragseingang, Umsatz und Operatives Ergebnis weiter auf hohem Niveau**

Augsburg, 07.03.2014  
Nr. 1/2014

RENK		
Mio €	2013	2012
Auftragseingang	504	525
Umsatz	485	476
Mitarbeiter (Anzahl) <sup>1)</sup>	2.228	2.245
Operatives Ergebnis <sup>2)</sup>	67	66
Umsatzrendite ROS (%) <sup>2)</sup>	13,7	13,9

1) Inklusive Leiharbeitnehmer am 31.12.

2) Vorjahreswerte angepasst aufgrund der rückwirkenden Anwendung des IAS 19 (2011).

**RENK Aktiengesellschaft**  
Koordination Presse  
Gögginger Straße 73  
86159 Augsburg

**Bei Rückfragen:**  
Tel. 0821.5700-662

press@renk.biz  
www.renk.eu

**Auftragseingang wieder über 500 Mio €**

Der Auftragseingang in der RENK Gruppe überstieg auch 2013 wieder die 500 Mio € Schwelle. Mit 504 Mio € lag er zwar um 21 Mio € unter dem Vorjahreswert, dieser war jedoch stark von Großaufträgen bei Fahrzeuggetrieben und hohen Bestelleingängen für maritime Getriebe geprägt. Der RENK Auftragseingang 2013 bewegte sich damit im Rahmen der Erwartungen.

Leichte Zuwächse ergaben sich bei Spezialgetrieben, leichte Rückgänge bei Fahrzeuggetrieben. Deutlich rückläufiger entwickelte sich der Auftragseingang bei Gleitlagern und Standardgetrieben. Die Gleitlager spürten die schleppende Inlandsnachfrage, während sich bei den Standardgetrieben insbesondere das Fehlen neuer Aufträge für Offshore-Windkraftgetriebe und die verminderte Nachfrage nach Kupplungen im Anlagenbau auswirkte.

**Zuwachs beim Umsatz**

Der Umsatz der RENK Gruppe übertraf 2013 mit 485 Mio € den Wert des Jahres 2012 um 9 Mio € oder 2 %. Den stärksten Zuwachs erzielten die Spezialgetriebe, hier schlugen sich die hohen Auftragseingänge der letzten Jahre für maritime High-End-Getriebe nieder. Leicht über Vorjahr lagen auch die Standardgetriebe, insbesondere durch Auslieferungen von Schiffgetrieben und Kupplungen. Unter dem Vergleichswert des Jahres 2012 blieben dagegen die Geschäftsbereiche Gleitlager und Fahrzeuggetriebe. Wegen des langen Auftragsvorlaufs war dies bei den Fahrzeuggetrieben bereits länger absehbar, bei den Gleitlagern mit ihren sehr kurzen Abwicklungszeiten wirkte sich hingegen vor allem die aktuell rückläufige Inlandsnachfrage aus.

**Auftragsbestand erneut gestiegen**

Der hohe Bestelleingang 2013 führte zu einem weiteren Anstieg des Auftragsbestands. Ende 2013 standen Aufträge in Höhe von 648 Mio € in den RENK Büchern, 14 Mio € mehr als zu Jahresbeginn. Am stärksten zulegen konnten die Fahrzeuggetriebe, gefolgt von den Spezialgetrieben. Rückläufig entwickelte sich dagegen der Auftragsbestand bei Gleitlagern und Standardgetrieben.

**Gutes Operatives Ergebnis gehalten, Cashflow auf Rekordhöhe**

Die gestiegenen Umsatzerlöse schlugen sich 2013 trotz verschlechterter wirtschaftlicher Rahmenbedingungen auch in einem höheren Operativen Ergebnis nieder. Mit 67 Mio € vor Zinsen und Steuern wurde das Vorjahresergebnis (66 Mio €) noch leicht übertroffen,

Die RENK AG ist ein weltweit anerkannter Produzent von hochwertigen Spezialgetrieben für Kettenfahrzeuge und den Anlagen- und Schiffbau sowie von Komponenten der Antriebstechnik und Prüfsystemen. Das Unternehmen ist Weltmarktführer mit Automatgetrieben für schwere Kettenfahrzeuge, mit Getrieben für Navy-Schiffe und mit horizontalen Gleitlagern.

RENK gehört mehrheitlich zur MAN SE, München. Die MAN Gruppe ist eines der führenden europäischen Industrieunternehmen im Bereich Transport-Related Engineering.

das entspricht einer Umsatzrendite von 13,7 % nach 13,9 % im Vorjahr. Den höchsten Ergebniszuwachs erzielten die Spezialgetriebe, gefolgt von den Fahrzeuggetrieben. Rückgänge mussten Standardgetriebe und Gleitlager hinnehmen. Der Operative Cash-flow (vor Investitions- und Finanzierungstätigkeit) erreichte mit 85 Mio € einen neuen Rekordwert und lag damit um 30 % über dem schon guten Vergleichswert aus 2012.

#### **Investitionen weiterhin auf hohem Niveau**

Die RENK Gruppe investierte 2013 insgesamt 30 Mio €; 27 Mio € in Anlagen, Gebäude, Maschinen u.a. (Vorjahr: 28 Mio €), 3 Mio € in die Gründung bzw. den Ausbau von Tochtergesellschaften in China und Brasilien. Der weitaus größte Teil der Investitionen floss in den Standort Augsburg mit den Bereichen Fahrzeuggetriebe und Spezialgetriebe. Neben der Verbesserung der Infrastruktur wurde insbesondere in die Modernisierung der Fertigung investiert. Zudem lief der Bau einer aufgrund des gewachsenen Volumens dringend benötigten neuen Montage- und Prüfstandhalle an.

#### **Weiter deutlich über 2.000 Mitarbeiter**

Zum 31.12.2013 umfasste die RENK Gruppe inklusive Leiharbeitnehmer 2.228 Mitarbeiter (31.12.2012: 2.245). Die Stammbesellschaft stieg im Laufe des Jahres 2013 von 2.167 auf 2.186 Mitarbeiter, die Anzahl der Leiharbeitnehmer verminderte sich im gleichen Zeitraum von 78 auf 42, der Anteil der Leiharbeitskräfte an der Gesamtbesetzung lag damit Ende 2013 bei nur mehr 1,9 %.

#### **Konstante Dividende**

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung vor, für 2013 wiederum eine Dividende von 2,00 Euro pro Aktie auszuschütten. Bezogen auf das derzeitige Kursniveau bedeutet dies eine Dividendenrendite von deutlich über 2 %. Die Arbeitnehmer partizipieren ebenfalls am guten Jahresergebnis; die tariflichen Mitarbeiter der RENK AG werden wieder eine außertarifliche Sonderzahlung erhalten.

#### **Ausblick**

Auch für 2014 erwartet RENK einen Auftragseingang von deutlich über 500 Mio €. Voraussetzung dafür sind jedoch die Realisierung potentieller Großprojekte in den Geschäftsbereichen Fahrzeuggetriebe und Spezialgetriebe sowie stabile Bestelleingänge bei Gleitlagern. Auch der Umsatz sollte 2014 die 500 Mio €-Schwelle überschreiten.

Trotz anhaltend hoher Wettbewerbsintensität und deutlicher Rückgänge in einzelnen Geschäftsfeldern rechnet RENK für 2014 mit einem Operativen Ergebnis in der Größenordnung von 60 Mio €. Die Umsatzrendite wird sich wieder im zweistelligen Bereich bewegen, auch wenn der hohe Wert des Jahres 2013 unterschritten werden dürfte.

## Auf einen Blick

### RENK Gruppe

Mio €

	2013	2012	Veränd. in %
Auftragseingang	504	525	- 4
Umsatz	485	476	+ 2
Auftragsbestand <sup>2)</sup>	648	634	+ 2
Mitarbeiter (Anzahl) <sup>2)</sup>	2.228	2.245	-
davon Leiharbeiternehmer (Anzahl) <sup>2)</sup>	42	78	-
			<b>Veränd. in Mio €</b>
Operatives Ergebnis <sup>1)</sup>	67	66	+ 1
Ergebnis vor Steuern <sup>1)</sup>	66	66	-
Ergebnis nach Steuern <sup>1)</sup>	43	46	- 3
Ergebnis je Aktie in € <sup>1)</sup>	6,39	6,74	-
Dividendenvorschlag je Aktie in €	2,00	2,00	-
Umsatzrendite ROS in % <sup>1)</sup>	13,7	13,9	-
Kapitalrendite ROCE in % <sup>1)</sup>	37,9	34,8	-
Investitionen <sup>3)</sup>	27	28	- 1
Abschreibungen auf Sachanlagen und Immaterielle Vermögenswerte	16	14	+ 2
Eigenfinanzierte F&E-Ausgaben	8	7	+ 1
Cash Earnings	48	59	- 11
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	85	66	+ 19
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 29	- 31	+ 2
Free Cashflow	56	35	+ 21
Flüssige Mittel <sup>2)</sup>	167	125	+ 42
Eigenkapital <sup>2)</sup>	302	266	+ 36

1) Vorjahreswerte angepasst aufgrund der rückwirkenden Anwendung des IAS 19 (2011).

2) Stichtagswert am 31. Dezember 2013 im Vergleich zum 31. Dezember 2012.

3) In Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte.

RENK Aktiengesellschaft  
 Der Vorstand